

Was macht das Schwein in Irland und der Hund in Colorado?

Von Margrit Manz
Fotos: Studio Bartsch



In den alten chinesischen Legenden heißt es, dass der Jadekaiser einst den Tierkreis erfunden hätte. Zwölf Tiere hatte er zu einem großen Wettrennen eingeladen. Gemäß der Reihenfolge ihres Eintreffens am Kaiserpalast sollten sie dann ihre Position im Tierkreis erhalten. Jedes Tier nutzte seine angeborenen Stärken, um das Rennen für sich zu entscheiden. Die Ratte z.B. setzte ihren cleveren Verstand ein, sprang auf des Büffels Rücken und ließ sich heimlich von ihm weite Strecken tragen. Das Schwein dagegen fand auf dem Weg köstliche Pilze und Wurzeln und fraß sich in aller Ruhe satt.

Für den chinesischen Tierkreis traten einst viele Tiere in einem Wettrennen an...

Wen erstaunt es also, wenn die Ratte den ersten Platz im Tierkreis einnehmen durfte und das Schwein Schlusslicht wurde. Ein 12-jähriger Tierkreiszyklus war entstanden, in dem jeweils ein anderes Tier mit seinen Stärken, aber auch seinen Schwächen, die Regentschaft für ein ganzes Jahr antrat. Man sagt, dass die in einem Tierkreiszeichen Geborenen auch die Eigenschaften des jeweiligen Tieres übernehmen.

Und Jedes Mal, wenn das eigene Zeichen an die Reihe kommt, gilt dies als Schicksalsjahr, das sowohl Glück wie auch Unglück bringen kann. Um möglichst das Unglück von vornherein abzuwenden, ist angeraten etwas Rotes zu tragen, das kann eine Haarklammer sein, aber auch die Unterwäsche. Da der chinesische Tierkreis dem Mondkalender folgt beginnt das chinesische neue Jahr immer an einem anderen Tag, irgendwann im Januar oder Februar.

Ob man nun ein vertrauenswürdiges Schwein, ein frecher Affe oder ein mutiger Drache ist, aufgrund des jeweiligen chinesischen Tierkreiszeichens kann man hier nachlesen wohin die Reise gehen soll, wo man am besten aufgehoben ist in der Welt. (Die Geburtsjahre sind den Tierkreiszeichen und Reisezielen zugeordnet.)

Schwein - Irland

1947, 1959, 1971, 1983, 1995, 2007, 2019

Schweine gelten als vertrauenswürdig, neugierig und gelassen. Sie planen ihr Leben bestens und fühlen sich fast überall zu Hause. Das Schwein sollte also dorthin reisen, wo es herzlich willkommen ist. Ideal ist dafür das gastfreundliche Irland mit seinen lebenslustigen Einwohnern. Auf Gälisch heißt das so: Céad míle fáilte – Tausend mal willkommen!

Gastfreundliches Irland mit seinen sanften Hügeln und unzähligen Seen





Indian Summer in Colorado

Hund - Colorado

1946, 1958, 1970, 1982, 1994, 2006, 2018

Die im Jahr des Hundes geborenen, sind wie ihre Tiergenossen treu, verlässlich und loyal. Sie ziehen ein ruhiges Leben und das Zusammensein mit ein paar guten Kumpels vor, anstatt alleine unterwegs zu sein. Hunde genießen es, draußen aktiv herumzutollen und zu spielen. Ein Urlaub mit Freunden z.B. in den Colorado Rockies wäre perfekt.

Hahn - Namibia

1945, 1957, 1969, 1981, 1993, 2005, 2017

Der Hahn ist mutig und selbstbewusst. Er träumt in großen Dimensionen, schafft es aber auch meist diese Träume zu verwirklichen. Seine Abenteuerseele kommt bei einer Rundreise durch Namibia voll auf seine Kosten. Schlafen unter den Sternen, weite Wüsten erkunden, wildlebende Tiere an ihren Wasserstellen beobachten. Und natürlich wie ein echter Hahn bei Sonnenaufgang erwachen.



Namibia und seine dramatische Wüstenkulisse am Sossusvlei



Florida steht für Sonne und Erholung, aber auch für Abenteuer

Affe - Florida

1944, 1956, 1968, 1980, 1992, 2004, 2016

Wie Chinas berühmteste mythische Figur, der Affenkönig, hat auch das Tierkreiszeichen eine schelmische Seite. Außerdem ist der Affe witzig, neugierig und kann herzlich über sich und andere lachen. Fröhlichkeit eignet sich perfekt für Florida, wo man sich in Vergnügungsparks austoben oder bei einer Airboat-Tour durch die Everglades brettern kann. Affen lieben ja den Nervenkitzel!

Schaf - Neuseeland

1943, 1955, 1967, 1979, 1991, 2003, 2015

Schafe sind intelligent, sozial und stilvoll (und schaffen nebenbei die Wolle für unsere geliebten Pullover). Als angeborene Gruppentiere wollen sie am liebsten mit ihren Freunden reisen. Perfekt dafür wäre Neuseeland mit seiner kristallklaren Luft, den herrlichen Bergen und übersichtlichen Städten. Mit 30 Millionen Schafen und nur 4,5 Millionen Menschen - das sind etwa sechs Schafe pro Person - fühlt man sich dort fast wie zu Hause.



Schafe, wohin das Auge reicht

Pferd - Novi Sad, Serbien

1942, 1954, 1966, 1978, 1990, 2002, 2014

Liebenswert und warmherzig sollen Pferde sein, die sich am wohlsten in der Herde fühlen. So finden auch die Pferdegeborenen große Veranstaltungen und Menschaufläufe toll. In Novi Sad, wo das Exit Festival, Serbiens größtes Festival (und eines der coolsten Europas) stattfindet, kann man an 16 verschiedenen Bühnen die Hufe schwingen oder sich mit luftiger Zip-Lining beschäftigen.



Exit Festival in Novi Sad



Rückzugsort im Senegal

Schlange - Senegal

1941, 1953, 1965, 1977, 1989, 2001, 2013
Schlangen sind als weise und intuitive Denker bekannt. Sie sind künstlerisch veranlagt und geben sich gerne rätselhaft. Es versteht sich von selbst, dass sie auf Reisen die Geschichte, Kultur und Sprache jedes Ortes kennen lernen wollen, den sie besuchen. Der Senegal hält für die Schlangen eine aufregende Mischung aus historischer Architektur und geschäftigen Märkten bereit. Außerdem gibt's ausgedehnte Nationalparks, Wildreservate und leere Sandstrände, an die man flüchten kann, wenn's zu trubelig wird.

Drache - Zhangjiajie, China

1940, 1952, 1964, 1976, 1988, 2000, 2012

Der Drache ist das einzige Fabelwesen im chinesischen Tierkreis und spielt in allen Legenden Chinas die Hauptrolle. Er gilt als starker, mutiger und idealistischer Anführer. Auf Reisen sucht er vor allem romantische und spirituelle Orte. In den atemberaubenden chinesischen Karstgipfeln von Zhangjiajie in der südlichen Provinz Hunan kann er sich wie zu Hause fühlen.



Auf den Karstgipfeln Chinas können nur Drachen wohnen



Hase - Iran

1939, 1951, 1963, 1975, 1987, 1999, 2011

Zwar ist der Hase sanft, weich und pelzig, aber dafür hat er einen ausgeprägten Sinn für Humor und ein Auge fürs Detail. Er möchte tief in die Geschichte und Kultur der Orte eintauchen, die er besucht. Der Iran hat gutherzige Menschen und eine Fülle architektonischer Wunder zu bieten. Dort wird der Hase mit endlosen Einladungen zu gutem Tee und einem herzlichen Lächeln belohnt werden.

Märchenhafte Architektur im Iran

Tiger - Guyana

1938, 1950, 1962, 1974, 1986, 1998, 2010

Der ruhelose Tiger ist abenteuerlustig und folgt blind seinen Leidenschaften. Eigentlich kann er mit allem fertig werden. Tiger gelten als Adrenalin-Junkies und lieben eher unkonventionelle Orte. Darum sollten sie nach Guyana gehen, eines der kleinsten und am wenigsten besuchten Länder Südamerikas. Mit seinem Weltraumbahnhof, dem atemberaubenden Regenwald und legendären Goldsuchern hat es schon längst Geschichte gemacht.



Koloniale Geschichte in Französisch-Guayana



Ochse - Appalachian Trail

1937, 1949, 1961, 1973, 1985, 1997, 2009

Der Ochse ist ein hervorragender Planer. Mit Entschlossenheit macht er sich fit für lange und vor allem langsame Reisen. Am besten wäre es, auf den eigenen Füßen unterwegs zu sein und den Appalachian Trail entlang zu wandern. Diese über 3500 km lange Strecke führt durch 14 US-Bundesstaaten. Zwischen fünf und sieben Monate dauert die Wanderung, genau richtig für die aufmerksame, nachdenkliche Natur des Ochsen.

Bei der Wanderung auf dem Appalachian Trail in Georgia, Grün wohin man schaut

Ratte - Lima, Peru

1936, 1948, 1960, 1972, 1984, 1996, 2008

Clever, einfallsreich, schlagfertig und neugierig sind die Menschen, die im Jahr der Ratte geboren sind. Sie lieben die Abwechslung und stehen als das erste Tier im Tierkreis für den Neuanfang. Als gelernte Nachtschwärmer ist eine Reise nach Lima in Peru zu empfehlen. Der geschäftige Nachtmarkt und Kolonialvillen, die zu trendigen Bars umfunktioniert wurden, sind für die energievollen Ratten das Nonplusultra.



Die Barkeeper sorgen in Lima für gute Stimmung